

Donnerstag den 14. Oktober 1909.

Sie haben keine kalten Füße mehr,

wenn Sie Bacher's Kamelhaar-Schuhe tragen. Das Beste vom Besten! Julius Bacher, Leipzigerstrasse 21 - Rabattmarkt.

Lokales.

Berichtigung aus dem Hauptblatt

Stadtrat a. D. Bruno Schöge. Im 64. Lebensjahre ist gestern der Stadtrat a. D. Bruno Schöge infolge eines heftigen Schlaganfalls verstorben. Vorgeraten abend wollte er, von einem Spaziergange heimkehrend, noch einmal in den Garten gehen. Dabei stürzte er so unglücklich, daß er mit dem Kopfe auf die Spitze einer Treppentreppe aufschlag und einen Schädelbruch erlitt. Der Verletzte hat die letzte Jahre hindurch im Dienste seiner Gemeinde gelebt. 1888 wurde er zum Stadtvorordneten gewählt, als welcher er in den Kommissionen fleißig arbeitete. Am 9. Januar 1903 trat er als unbeschuldig Stadtrat in das Magistratskollegium ein, dem er angehörte, bis ein zunehmendes körperliches Leiden ihn zwang, von dem Ehrenamte, das er mit Treue und Aufopferung verwaltet hatte, zurückzutreten.

Dienststellen-Verlegung. Die Geschäftsverhältnisse der städtischen Schwabenerverwaltung, der Königlich preussischen Kreisbauinspektoren Halle a. S., des Stadtrates und des Schularztes befinden sich vom 15. d. M. ab an Schmeitzlerstr. 1, II. Die genannten Dienststellen sind Donnerstag, den 14. d. M. wegen des Umzugs für den öffentlichen Verkehr geschlossen.

Stadttheater. Die 3. Vorstellung der Ludwig Thomaisen Komödie 'Morat', die bei der letzten Wiederholung das größte Publikum zum förmlichen Theaterfest bei offener Szene und den Mitschülern hinzieht, findet am Donnerstag tags, Freitag wird 'Oberon' wiederholt. Sonnabend: 'Das letzte Male', 'Die Karolinger', 'Schillerbrevier a. 110 Nr. von den Logen' und 'Athena'. Die Premiere am Sonntag. Die 'Kaiserin' von Georg Scharf wird von dem Komponisten selbst dirigiert, der bereits zu dem Proben in Halle eingetroffen ist. Das reizende Lebenswunder 'Der Herr', das überall seltene Wiederholungen erlebte, hat zum Mittelpunkt seiner Handlung den Kaiser Joseph II. den vollständigen Bericht über Kaiserreich-Ungarn und zwar handelt es sich um eine Augenzeugenberichterstattung in der Fortschrittspresse die Hauptrolle spielt. Die Ausgabe der Volksoberfluchtsgeschichte gegen Vorzugspreise beginnt am Donnerstag vormittag 10 Uhr zur Aufführung gelangt 'Goethes 'Gymnast'.

Theater. Herrn Böttcher's 'Das neue Weib', welches bei allen Wiederholungen das Publikum zum größten Beifall hingerufen hat, wird am Donnerstag zum 4. Male wiederholt. Am Freitag geht Franz und Paul von Schönbach beliebtes Stück 'Der Mann der Schmeichelei' in Szene. Für Sonntag nachmittag ist Chmetz 'Der Hüttenbesitzer' nochmals angelegt. In Vorbereitung: Karl Böttcher's brilliantes Schauspiel 'Der Kappelerstorch der Königin'. - Arno Holz und Oskar Schlemmer haben Herrn Direktor Mautner ihre vieraktige Komödie: 'Die Perle der Antillen' für das neue Theater zur Aufführung überlassen.

Zoologischer Garten. Das am vorigen Freitag mit großem Beifall aufgenommenen Zirkus-Vorstellung zum Erscheinen unserer Herd hat Herr Karl Dermuth-Wiener bereitwilligst den nächsten Freitag nachmittag ein Programm zusammenzustellen, das vorwiegend hallische Komponisten aufweist und in dem auch einige Instrumental-Solo bezeichnet sind. Morgen kommen zwei neue auf das Programm zurück, die Eintrittspreise sind zu dem Sonntag nicht erhöht.

Haus- und Grundbesitzer-Verein Halle a. S. In der gestrigen Monatsversammlung hielt Herr Reichmann Meyer einen Vortrag über 'Das Gesetz über die Sicherung der Bauverordnungen'. Das Gesetz, so führte Redner aus, bestude in erster Linie die Sicherung der Bauhandwerker zu sichern. Der erste Teil hat bereits Gesetzeskraft erlangt, während der zweite in den einzelnen Gemeinden erst noch durch Ratung der Bauhandwerker, auf welchen der Name des Eigentümers und des Bauherrn stehen. Die Nichtbefolgung dieser Bestimmungen ist mit Strafe bedroht. Strafbar ist aber nur die vorläufige Schädigung der Bauhandwerker. Der zweite Teil soll den Bauhandwerkern eine Sicherheit verschaffen. Er fordert deshalb die Entziehung des Bauvermerks in das Grundbuch, wodurch die Forderungen der Bauhandwerker durch den Gebäudebesitzer mit seiner Forderung in die 2. Stelle. Weiter wird in dem 2. Teil des Gesetzes die Errichtung eines Bauhandwerkeramtes gefordert, in dem mindestens 3 Sachverständige tätig sein müssen. Aufgabe des Amtes ist u. a. den Bau abzufahren und zu übernehmen. Sollte der Unternehmer den Bauvermerk umgehen

lassen, so soll der Eigentümer am 5. November in den 'Kaiserlichen' unter Mitwirkung der Bauhandwerker Ausschüsse einmündig sein. Bitteterrain in der Hofmüllereihandlung Reinhold Koch.

Konzert der Dessauer Hofkapelle. Als 'Wagner-Beethoven-Abend' wird das am 5. November in den 'Kaiserlichen' unter Mitwirkung der Dessauer Hofkapelle einmündig sein. Bitteterrain in der Hofmüllereihandlung Reinhold Koch.

Burmeister-Konzert. Genau ein Jahr ist verlossen, seit das die 'Kaiserliche' bis auf das letzte Plätzchen füllende Publikum dem 'Geleit' zum Besten hat. Der Verein hat sich der Konzertleitung Franz Köpcke (Cobran), sowie die Herrschaft Konzertmeister Martin (Wolfe), Musiklehrer Schenckler (Cello) und Kapellmeister Sonnabend (Fagott) geschickt. Der Verein selbst wird unter anderem die beiden größten Werke: 'Der Jüngling und die alte Frau' von Wagner zur Aufführung bringen. Näheres ist aus dem Interieur zu erfahren.

Der Gesang-Verein 'Gutenbergs' eröffnet sein diesjähriges Winterprogramm mit einem am Sonntag, den 17. Oktober, abends 8 Uhr, stattfindenden Konzert im großen Saal des Rathhauses. Als Mitwirkende hat sich der Verein die Konzertdirigenten Franz Köpcke (Cobran), sowie die Herrschaft Konzertmeister Martin (Wolfe), Musiklehrer Schenckler (Cello) und Kapellmeister Sonnabend (Fagott) geschickt. Der Verein selbst wird unter anderem die beiden größten Werke: 'Der Jüngling und die alte Frau' von Wagner zur Aufführung bringen. Näheres ist aus dem Interieur zu erfahren.

Reichshof. Die Konzerthe des Reichen-Duarets haben nach wie vor sehr große Beifall. Die Leistungen des Quartetts haben aber auch über das gewöhnliche Durchschnittsmass hinaus und haben sich reichlich bezahlt.

Wittelsbacher-Garten. Landwehrstraße 3a. Das bestens bekannte Reiter-Casino ist durch eine neue hervorragende Kraft ergänzt worden, und zwar durch den Komponisten und Klaviervirtuosen Erich Selbner, der sich schon als Konzertorganist den 'Hilfs-Kreis' erworben hat. Näheres ist aus dem Interieur zu erfahren.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

und die Kosten sparen, so mußte er 3/4 des Neubaunwertes vorher hinterlegen. Sei der Bau fertig, so habe die Polizei öffentlich bekannt zu geben, daß der Bau zur Abnahme bereit ist, worauf die Bauhandwerker ihre Forderungen innerhalb einer bestimmten Frist beim Bauhandwerker einbringen lassen. Nach der Abnahme übergeben, daß das Geld wirklich nur zum Bau verwendet wird, so muß er auf seine Kosten einen Treuhänder bestellen, der den Fortschritt des Baues kontrolliert. Dem Gebäudebesitzer ist zu raten, sich die Kosten, die ihm durch den Treuhänder entstehen, beim Bauhandwerker vorlegen zu lassen. Zu der folgenden Rede kam zum Ausdruck, daß das Geld vertriebsfähig ist. Dem Treuhänder würde der Verlust des Baues erspart, indem er nur ein solches Unternehmen verkaufen könnte, die 3/4 des Baues bezahlt hätten, da er mit seiner eigenen Forderung hinter dem Bauhandwerker komme. Es werde sich dadurch ein Monopol für große Baufirmen herausbilden. Die Folge würde sein, daß die Bauten nicht billiger würden, sondern zu veräußern seien und die Mieten steigen würden. Die Bauhandwerker würden zurückgehen und die Wohnbauten zurückgehen. Die Bauhandwerker können auch später noch mit 1/4 ihrer Forderung in der Bau, wenn 3/4 des Baues hinterlegt wird, was in den meisten Fällen doch gegeben werde, und die Zahlung bewirkt zu werden, wenn der Bau fertig ist, so ist es besser zu raten, sich gegen die Entziehung des 2. Teiles des Geldes in Halle insame abzusichern zu verhalten, als in anderen Städten durch günstige Erfolge erzielt worden sind. - Es folgte noch eine kurze Besprechung der bevorstehenden Stadtvorordnetenwahl. Von einer längeren Beratung wurde abgesehen, weil am 20. Oktober eine große Büchereiarbeitung für die Schüler der 2. Abteilung stattfinden soll, auch Kandidaten für diese Abteilung noch nicht aufgestellt sind. Nebenher wurde, daß durch die Gründung des Halleischen Bürgervereins, dem zum größten Teil Beamten angehören, den Immunkalen Vereinen eine neue Gefahr droht, nämlich die, daß der Verein nicht nur Beamten, sondern auch Arbeiter in die 2. Abteilung zur Sozialdemokraten und Beamten eingenommen werden. Das kann der Stadt nicht zum Segen gereichen, da die Beamten zu Kommunalbeamten nur mit der Hälfte ihres Einkommens herangezogen werden. Diesen Vereinen werde es deshalb sehr leicht zu machen, die Beamten in die 2. Abteilung zu bekommen. Der Halleische Bürgerverein mache aber auch Anstrengung, allmählich die 2. Abteilung zu erobern. Es müsse deshalb alles daran gesetzt werden, nicht nur dies zu verhindern, sondern auch die laien Arbeiter der 2. Abteilung mögen aktiv werden, um die 2. Abteilung zu erobern. Die Halleischen Arbeitervereine zu Halle ist nach Befehl des Verbandspräsidiums vom 10. d. M. in den unter dem Protokolle des Präsidiums stehenden Verband deutscher Arbeitervereine aufgenommen worden und genießen daher die Rechte des Vereins die Vorteile des Gesetzes vom 28. Mai 1894, den Verbandsangehörigen und den Vereinen unterstellt im Sinne betreffend.

Verband Halle-Thüringen der Deutschen Reichsgewerkschaften. Die nächste Monatsversammlung findet Donnerstag, den 14. Oktober, abends 8 1/2 Uhr, in 'Strebens Garten' (oberer Saal) statt.

Der Verein hielt am 10. Oktober, abends 8 1/2 Uhr, im Vereinslokal, Dorsthorststraße 10 (Schwarz's Hof), seine Mitgliederversammlung ab. Nebenher, welche nach Halle a. S. und Umgebung entfallen sind, sowie sonstige ebemalige Reglementangehörigen, welche dem Verein beitreten wünschen, sind willkommen.

Verband deutscher Versicherungsbeamten. Die Section Halle veranlaßt am Freitag, den 16. d. M., wiederum einen Vortragsabend mit dem Thema 'Die historische Entwicklung des Versicherungswesens'. Näheres ist aus dem Interieur zu erfahren.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910. Der Halleische Männerchor 1910.

Unsere diesjährige Oktober-

Advertisement for '90 Schlager' cigars. Text: 'Den riesigen Zinspruch, den wir noch nie zu verzeichnen hatten, verdanken wir dem von uns Gebotenen; ein Beweis, dass wir den Gipfel jeglicher Leistungsfähigkeit erreicht haben und nur allein im Stande sind solches zu bieten.' Includes '90 Schlager' logo and 'Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 60/61'.



Die Filial-Agentur einer aus- und eingehenden Vertretung Annoncen-Expedition ist unter günstigen Bedingungen für Halle zu vergeben. Rangangestellter Bekannter Geschäftsreisender bietet für die Filial-Agentur erstklassigen Schreiber, Offiz. „Filial-Agentur“ Hauptpost. **insende Berlin C.**

Die Filial-Agentur einer aus- und eingehenden Vertretung Annoncen-Expedition ist unter günstigen Bedingungen für Halle zu vergeben. Rangangestellter Bekannter Geschäftsreisender bietet für die Filial-Agentur erstklassigen Schreiber, Offiz. „Filial-Agentur“ Hauptpost. **insende Berlin C.**

Billigere Preise!

Hilfsfrüchte neuester Ernte
nur absolute, antiseptische und sauber verpackte Ware.

| | | | | |
|------------------------------|--------|----|--------|-----|
| Linsen | 1 Pfd. | 10 | 5 Pfd. | 95 |
| Linsen große | 1 Pfd. | 14 | 5 Pfd. | 65 |
| Linsen etwagroße | 1 Pfd. | 20 | 5 Pfd. | 90 |
| Erbsen grüne | 1 Pfd. | 16 | 5 Pfd. | 75 |
| Erbsen weiße | 1 Pfd. | 16 | 5 Pfd. | 75 |
| Bohnen Victoria | 1 Pfd. | 14 | 5 Pfd. | 65 |
| Bohnen neue | 1 Pfd. | 18 | 5 Pfd. | 85 |
| Linsenbohnen | 1 Pfd. | 16 | 5 Pfd. | 75 |
| Reis vorzüglich, volles Korn | 1 Pfd. | 20 | 5 Pfd. | 90 |
| Reis la. la. | 1 Pfd. | 25 | 5 Pfd. | 120 |
| Reis Panama | 1 Pfd. | 32 | 5 Pfd. | 150 |
| Reis besser Carolina | 1 Pfd. | 20 | 5 Pfd. | 95 |
| Gries vorzüglich | 1 Pfd. | 12 | 5 Pfd. | 58 |
| Grapen fein und mittel | 1 Pfd. | 14 | 5 Pfd. | 68 |
| Kartoffelmehl la. | 1 Pfd. | 14 | 5 Pfd. | 68 |
| Gerste gebrannt | 1 Pfd. | 21 | 5 Pfd. | 100 |
| Malzkafee prima | 1 Pfd. | 21 | 5 Pfd. | 100 |

Grossartige Existenz!

Mit einer Kapitalanlage von 20.000 nur jährlich **ca. Mk. 10.000**
Mehrlös und real in Halle a. S. zu erzielen. Keine Verbriefungen, Pfandbeschlüsse nicht erforderlich, auch als Nebenverdienst. Vertretung wurde bisher in fast allen größeren Städten Deutschlands vergeben. Gewinne über 200.000 in nur wenigen, bestenfalls 30 Jahren. Die Gewinne ihrer ausübenden Vertreterin liegt unter G. B. 355 in Halle a. S. vollständig einzureichen.

Arbeitsnachweis d. Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen.

Hauptstelle: **Halle a. S.**, Erbstockplatz 3. Nebenstellen: Cöthen, Bandorferstrasse 11, Erfurt, Schlossstr. 11/12, Halberstadt, Friedrichstr. 20, Magdeburg, Bahnhofstr. 11, Naumburg a. S., Moritzplatz 3, Nordhausen, Bahnhofstr. 10, Sangerhausen, Klyschstr. 3, Salzwedel, St. Georgstr. 30, Stendal, Wästerstrasse 11, Torgau, Ritterstrasse 9, Weissenfels, vorstädt. Klosterstrasse (Altes Seminargebäude), Zeitz, Rossmarkt 15. Vermittlung von einheimischen Arbeitern aller Art und von Wanderarbeitern. Stellenvermittlung für Gärtner, Landwirtschafterinnen und Aufstichpersonal.

Die Filial-Agentur einer aus- und eingehenden Vertretung Annoncen-Expedition ist unter günstigen Bedingungen für Halle zu vergeben. Rangangestellter Bekannter Geschäftsreisender bietet für die Filial-Agentur erstklassigen Schreiber, Offiz. „Filial-Agentur“ Hauptpost. **insende Berlin C.**

Die Filial-Agentur einer aus- und eingehenden Vertretung Annoncen-Expedition ist unter günstigen Bedingungen für Halle zu vergeben. Rangangestellter Bekannter Geschäftsreisender bietet für die Filial-Agentur erstklassigen Schreiber, Offiz. „Filial-Agentur“ Hauptpost. **insende Berlin C.**

Kaffee billig

(stark geröstet und reinigend) Pfd. 100 u. 110 Pf.
durch großen Absatz sehr preiswert:

| | |
|-----------------------------|------------------------------------|
| Kakao | Pfd. 80 |
| „Frisch und gut“ Qualität A | Pfd. nur 90 |
| Qualität B | Pfd. nur 100 |
| Qualität C | Pfd. nur 120 |
| Block-Schokolade | gar. rein, ganz vorzüglich Pfd. 65 |

Knechte

ledige u. verheiratete **Ochsenknechte** in höchster Ordnung u. Mädelchen erhalten sofort und zeitig für gut und feinsten gut. **Richard Renner, St. Ulrichstr. 3.**

gebildete Dame

wird eine Gebildete in Stenographie u. Schreibmaschine durchaus erfahren ist u. Hoff u. gewissenhaft arbeitet. Off. u. Ang. von Referenzen mit K. 2908 a. d. Exp. d. Zig. er. **Richard Renner, St. Ulrichstr. 3.**

Stellen finden

Feuerversicherung

Gut fund. deutsche Gesellschaft sucht für Halle u. Umg. vorwiegend für das Gebäude- und bessere Wohn-Geb. fleißigen

Vertreter

gegen hohe Prov. u. Ruzum. **General-Vertreter** gegen H. B. 131 in Zeitz, Elster, Magdeburg.

Schachtmeister

Alle leistungsfähige Krankenkasse sucht aktivem Mann. **General-Vertreter** gegen H. B. 131 in Zeitz, Elster, Magdeburg.

Kauptvertreter.

Sehe Besage. Infanzio vorhanden. Offerten mit Z. 1890 an die Grp. ds. Blattes erbeten.

Expedit

aus **Brikettbranche** mit Branzen und Gehilfenversteher verdient, der als solcher tätig war, wird zum sofortigen Eintritt nach der Besage gesucht. **Winkler & Weinhold, Berlin SW, Zimmerstr. 12.**

Rechercheur

für den Platz Halle von Anskantel gesucht. Offerten unter V. 7839 an die Grp. ds. Bl.

Existenz

über vorzüg. Nebenverdienst bietet sich die Übernahme eines angelegentlichsten **Wasserversetzungs** und eines hervorragenden **Wasserversetzungs**. Off. mit B. H. erb. die **Wasserversetzungs**, Berlin N. W. 52.

Häuser und Förderleute

Braunkohlengruben **Wüstner & Trotha** in Zeitz.

Barbergelübten

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Tüchtigen Rockschneider

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Jung Schneidergesellen

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Einem Sattlergehilfen

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Solider Geschirrführer

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Weizenmehl

1 Pfd. 17 Pf. Meze 66 Pf.

Maccaroni

1 Pfd. 30 Pf. 5 Pfd. 145 Pf.

Nudeln

1 Pfd. 30 Pf. 5 Pfd. 140 Pf.
1 Pfd. 30 Pf. 5 Pfd. 140 Pf.
1 Pfd. 42 Pf. 5 Pfd. 120 Pf.
1 Pfd. 42 Pf. 5 Pfd. 120 Pf.
1 Pfd. 30 Pf. 5 Pfd. 85 Pf.

Weintrauben

ganz taubellos Pfd 12 Pf.

Hederslob. Ribensaft

1 Pfd. 15 Pf. 5 Pfd. 70 Pf.
1 Pfd. 24 Pf. 5 Pfd. 115 Pf.
1 Pfd. 24 Pf. 5 Pfd. 115 Pf.
1 Pfd. 35 Pf. 5 Pfd. 165 Pf.
1 Pfd. 18 Pf. 5 Pfd. 85 Pf.

Seifen enorm billig!

Oranlen, Kernseife, 52 Pf.
Oranlenburg, Kernseife, 45 Pf.
Weisse Wachskerzenseife, 62 Pf.
Weisse Wachskerzenseife, 52 Pf.
Weisse Schmierseife, 20 Pf.

Robert Weise,

Halle a. S., Friedrichplatz 9.

Knechte, Bur-

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Led. Schweizer

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Hausbursche

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Ordnunglicher Hausbursche

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Grüffiger Hausbursche

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Grüffiger Hausbursche

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Reisedame

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Weissnäherin

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Schneiderin

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Schneiderin

Sucht **Erlecke, Grundort.**

4 junge Damen

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Plätterin

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Gebühte Rock- und Taillnarbeiterinnen

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Gebühte Weissnäherinnen

Sucht **Erlecke, Grundort.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19091014022/fragment/page=0002



